

Frankenslot Speedflow Powerbase

Frankenslot Speedflow Powerbase erlaubt ihren Wireless Controller für den **analogen Betrieb** von Slotcars zu nutzen.

Die beste Funktionalität erhalten Sie in der Kombination mit unserem **Triple Wireless Controller**. Mit diesem kommt unser neues Hochgeschwindigkeitsprotokoll mit einer Latenz von 2ms und praktisch stufenloser Geschwindigkeitsregelung zum Einsatz. Hierdurch spielt die Kombination Triple mit der Powerbase in der absoluten Top Liga. Modernste Motorsteuerungstechnik aus dem Automobilbereich findet hier den Einsatz.

Aber auch ältere Wireless Controller die nur das klassische Protokoll unterstützen, können mit der Speedflow Powerbase für den analog Betrieb erweitert werden. Bedingt durch das klassische Protokoll ist hier die Geschwindigkeitsregelung nicht so feinfühlig und die Latenz ist ca. 5-fach höher, aber immer noch deutlich geringer als beim digitalen Einsatz.

Man benötigt einen **analog Anschluß** nach **deutscher Belegung** an seiner Bahn / Dualbahn mit 4 mm Bananenstecker an einer **positiv geregelt** Bahn.

Durch die vielfältigen Einstellmöglichkeiten lässt sich die Kombination Triple Wireless Controller mit Powerbase auf verschiedenste Autos, Bahnen und Ihren persönlichen Fahrstil einstellen: Form der Gaskurve, Bremsverhalten, Anfahrleistung, Drosselung der Höchstleistung und stufenlose Auswahl des Reglerstils - vom Transistorregler-Stil bis zum PWM-Regler-Stil. * der Triple Controller der neuesten Generation besitzt ab Werk ein zusätzliches Bremspoti (keine Funktion im Digitalbetrieb)

Gewicht ca. 168 Gramm

Spannung 6 - 20 Volt

für max. 5 Ampere

Die Box hat eine Spannungsbegrenzung integriert, diese schaltet bei über 20 Volt ab

Powerbase und Triple Wireless Controller zusammen besitzen 5 Drehregler zu Einstellung. Der Triple Wireless Controller verfügt zusätzlich zu der vom WireOrLess schon bekannten Einstellbarkeit der Gaskurve die Möglichkeit die Elektronische Bremse für den Analogbetrieb einzustellen. Praktisch stufenlos vom freiem Rollen bis zur absoluten Vollbremsung. Die Powerbase selbst bringt 3 weitere Drehregler mit:

Power Max. - Der Drehregler „Power Max“ erlaubt es die Höchstleistung zu drosseln. Das wirkt praktisch so, als ob man die Versorgungsspannung der Bahn für diese Spur verringert. Ganz nach Links ist die Leistung auf 50% der Maximalleistung begrenzt - angenommen die Bahnspannung beträgt 18 Volt und sie möchten mit einem Car. Evo wie bei 14 Volt fahren. Reduzieren sie die Spannung direkt an der Powerbase auf die gewünschte Spannung ohne das Netzteil zu verstellen.

Power Min. - Mit „Power Min“ kann man die Anfahrspannung für das Auto optimieren. Je nach persönlicher Fahrweise nutzt man den unteren Gasbereich mehr oder weniger. Durch Erhöhung des Power Min Wertes kann man diesen eliminieren. Die Anfahrspannung lässt sich bis zur halben Maximalleistung einstellen. Damit würde das Auto schon mit 50% Leistung anfahren.

Biss - Der Drehregler „Biss“ erlaubt einzustellen, wie direkt sich das „Gas wegnehmen“ auf das Auto auswirkt. Man kann hiermit stufenlos zwischen einem mehr „Transistorregler-artigen“ und „PWM-Regler-artigen“ Verhalten wählen. Hoher Biss führt zu einem direktem Verhalten, also mehr wie ein PWM Regler, kleiner Biss hingegen lässt den Motor mehr ausrollen, wie eben bei eine Transistorregler.

Anleitung Inbetriebnahme:

Bahnstrom einschalten

Bananenstecker nach deutscher Belegung einstecken - grüne LED blinkt langsam, gelbe LED ist aus.

An der Power Base die Taste „**Binding**“ für 1 sec. drücken - grüne LED wechselt zu Dauerlicht

Binding mit dem Wireless Controller:

Weichtaste drücken und Ein/Ausschalter nach vorne schieben - grüne LED blinkt schnell und die gelbe LED leuchtet bei Verwendung eines Triple Controllers. Die gelbe LED signalisiert, dass das Hochgeschwindigkeitsprotokoll aktiv ist.

Beim Betrieb mit einem Eco Wave Controller oder einem älteren Wireless Controller oder den Daumendruckern leuchtet die gelbe LED nicht, da diese das Hochgeschwindigkeitsprotokoll nicht unterstützen.

Ein schnelles Blinken der grünen LED zeigt eine aktive Kommunikation mit dem Controller an. Wird der Controller abgeschaltet blinkt die grüne LED nur noch sehr langsam.

Menü Power Base:

Beide Tasten rot und grau ca. 2 sec. drücken

Die gelbe LED fängt an schnell zu blinken.

Jetzt die Tasten loslassen.

Die gelbe LED blinkt einmal, daran anschließend zeigt die Anzahl der Blinksignale der grünen LED an, welche Funktion dem Weichenknopf zugeordnet ist:

- kein blinken: die Weichtaste hat keine Funktion
- 1x blinken: die Weichtaste schaltet den Motor ab, lässt ihn aber ohne Bremse ausrollen
- 2x blinken: die Weichtaste schaltet den Motor ab, und die Bremse arbeitet mit dem am Triple Wireless Controller eingestellten Wert.
- 3x blinken: die Weichtaste schaltet den Motor ab, und die Bremse arbeitet mit Maximalleistung, unabhängig von dem am Controller eingestellten Wert.

Danach blinkt die gelbe LED wieder einmal und das Spiel wiederholt sich.

Durch Drücken der grauen Taste lässt sich die Konfiguration verändern. Entsprechend ändert sich das Blinken der grünen LED.

Um den neuen Zustand abzuspeichern drückt man wieder die „Binding“ Taste.

Die Powerbase befindet sich jetzt wieder im normalen Betriebszustand.

Zurücksetzen auf Auslieferungszustand:

Beide Knöpfe für ca 10 Sekunden gedrückt halten.

Nach ca 2 Sekunden beginnt ein schnelles Blinken der gelben LED.

Nach ca 10 Sekunden endet das Blinken.

Fertig.

Der Artikel (88958) kann [hier](#) erworben werden.

From:

<https://wiki.frankenslot.de/> - **Frankenslot Wiki**

Permanent link:

https://wiki.frankenslot.de/anleitung/power_base?rev=1633615856

Last update: **2021/10/07 16:10**

